

# Sortenversuch – Sommerdurumweizen Fuchsenbigl, LFS Obersiebenbrunn

**Landwirtschaftliche Fachschule Obersiebenbrunn 2024**

## Inhalt

Versuchsziel .....	1
Methode.....	1
Kulturführung .....	1
Versuchsergebnisse .....	2
Zusammenfassung, Erkenntnisse, Diskussion.....	4

## Abstract, Versuchsziel

Erhebung der Anbaueignung von Sommerdurumweizen für die spezifischen Bedingungen im Marchfeld. Dieser Sortenversuch ist eine Wertprüfung der AGES Wien. Die Ergebnisse dieses Versuches fließen in die Österreichische Beschreibende Sortenliste ein. Die Daten werden zwecks Ressourcenschonung auch direkt für die Beratung und für Ausbildungszwecke im Land Niederösterreich mitverwendet.

## Methode, Material

### Kulturführung

<b>Vorfrucht 2023:</b>		Sommererbse, Vorvorfrucht (2022) Mais
<b>Bodenbearbeitung:</b>	26.02.24	Bednar Saatbeetkombi und Frontpacker 3 m
<b>Anbau Zwischenfrucht:</b>		Begrünungsmischung RWA 6,81 kg/ha
<b>Düngung:</b>	12.04.24 23.05.24	NAC: 40,5 kg N/ha + 18 kg CaO/ha NAC: 75,6 kg N/ha + 33,6 kg CaO/ha
<b>Pflanzenschutz</b>	12.04.24	Herbizid Biathlon 4D (0,07 l/ha)
<b>Anbau:</b>	04.03.24	
<b>Ernte:</b>	12.07.24	

## Versuchsprogramm – Beschreibung der Varianten

### Versuchsergebnisse

Variante	Sorte	Zulassung	Sortentyp	Ertrag in dt/ha						HLG in kg					% Protein	% Ganzglasigkeit	TKG	
				Prozent vom Versuchs	2024	2023	2022	2021	2020	2024	2023	2022	2021	2024				
10	Elaya	A	Weichweizen	123	55,8						11,6	80,1				14,8		38,3
8	KWS Carusum	D	Weichweizen	119	53,9						11,8	82,7				13,9		35,0
5	Lennox	D	Weichweizen	108	49,3	52,2	48,1	72,5	44,6	11,7	78,8	80,7	79,3	80	14,1		33,2	
4	Videodur	Ö	Durum	104	47,2	56	44,8			11,7	82,2	85	83,6		16,3	97	46,7	
12	Liskamm	CH	Weichweizen	100	45,5	48,5	55,1	67,5	46,8	11,8	82,5	83,8	83,3	83,3	15,7		33,9	
7	V-Stamm 1	Ö	Durum	97	44,2					11,4	81,6				15,7	96	48,2	
11	Pandiodur	Ö	Durum	95	43,2					11,3	82,2				13,9	90	39,1	
6	Durolux	Ö	Durum	94	42,8					11,8	81,8				15,2	97	43,9	
9	Durofinus	Ö	Durum	91	41,5	49,6	44,4	73	41,8	11,4	80	84,4	83,6	85,6	14,5	93	37,8	
3	Floradur	Ö	Durum	90	41,0	56,2	44,4	72,5	38,6	11,7	82,3	85,8	84,5	86,3	14,7	92	39,8	
1	V-Stamm 2	Ö	Durum	90	40,9					11,4	81,3				13,7	91	38,2	
2	Riccodur	Ö	Durum	88	40,2	55,2	48,1	71,5	39,7	11,8	81,9	84,1	82,7	85	14,8	95	41,2	

**Tabelle 1:** Die Grenzdifferenz  $GD_{5\%}$  beträgt 2024 8 % (3,6 dt/ha) vom Versuchsdurchschnitt (100% = 45,5 dt/ha). Die Bandbreite des Ertrages der 12 Versuchsglieder reichte von 123 bis 88 % des Versuchsschnittes.

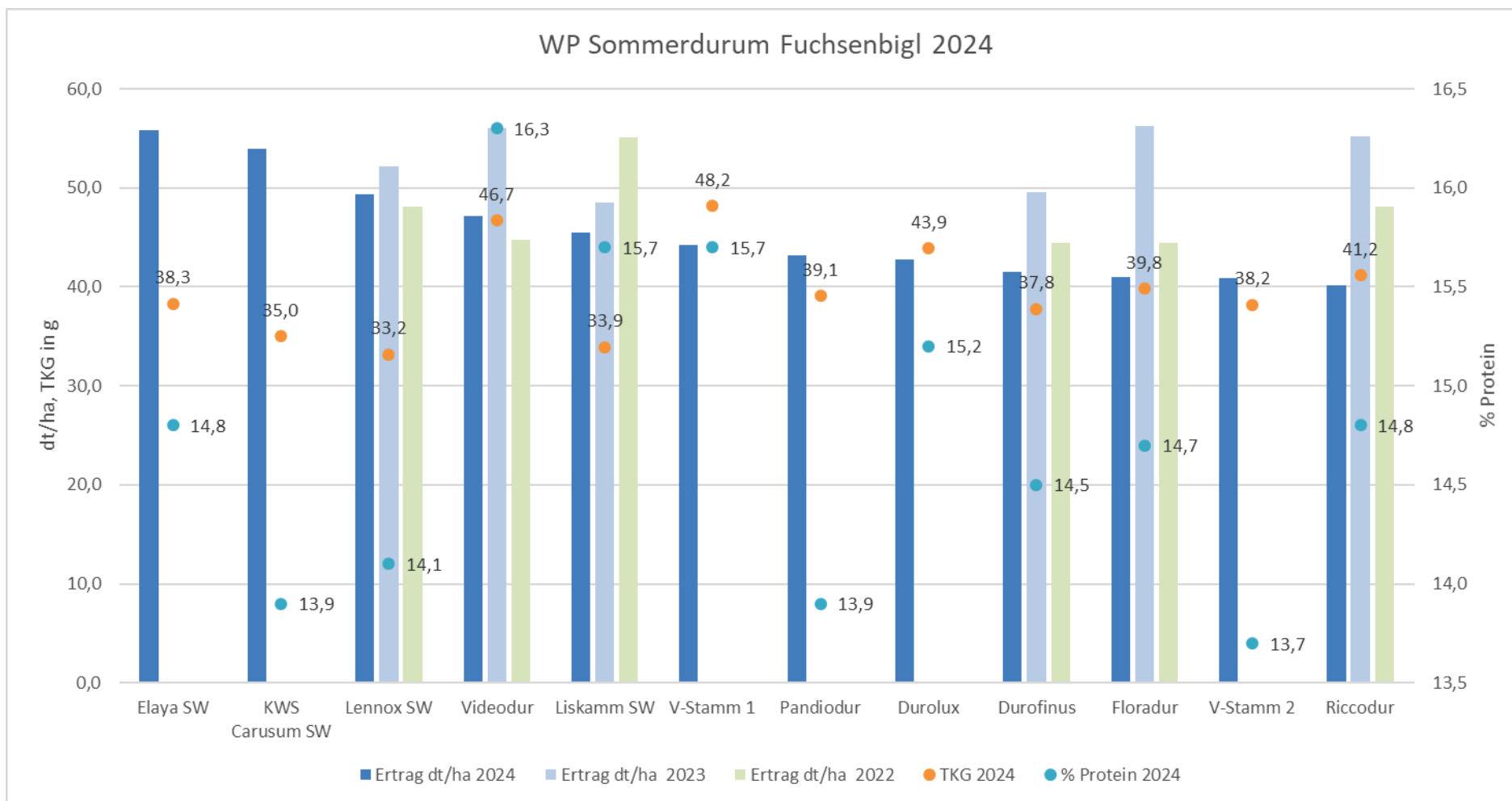


Abbildung 2 zeigt auf der linken Skala die Erträge 2024, 2023 und 2022 in dt/ha, das Tausendkorngewicht (TKG) in g und auf der rechten Skala den Rohproteinwert

## **Zusammenfassung, Erkenntnisse, Diskussion**

Durumweizen galt lange Zeit als zu wenig winterhart um in Österreich als Wintergetreide großflächig angebaut zu werden. In den letzten Jahren hat sich das grundlegend geändert. 2010 wurden österreichweit noch 11.817 ha Sommerhartweizen angebaut, 2023 waren es nur mehr 3.256 ha. Hingegen ist die Fläche bei Winterhartweizen von 5.686 ha in 2010 bis 2023 auf 20.149 ha gestiegen (Quelle: Grüner Bericht 2024/Tabellenverzeichnis). Wegen zunehmenden, langen Trockenphasen im Frühjahr ist der Anbau von Sommergetreide im pannonischen Klimagebiet Nordostösterreichs zugunsten von Wintergetreide massiv zurückgegangen. Zusätzlich überstehen viele neu gezüchtete Durumweizensorten die fast zur Regel gewordenen milderen Winter der vergangenen Jahre gut. Bei Herbstanbau können die Herbst- und Winterniederschläge besser genutzt werden und zeigen das durch ein kräftigeres Wurzelsystem.

Im Versuch wurden 6 eingetragene Sommerdurumweizensorten, 2 Zuchtstämme und, zum Vergleich, 4 Sommerweizensorten angebaut. Der **Versuchsdurchschnitt lag bei 45,5 dt/ha**, jener der **Sommerdurumweizen bei 42,6 dt/ha**, hingegen lag der Versuchsdurchschnitt der Wertprüfung der AGES für Winterdurumweizen bei 56,6 dt/ha (5 Sorten und 10 Versuchsstämme).

Als ertragsreichste und in den meisten Qualitätsparametern führende Sommerdurumweizensorte zeigte sich Videodur (47,2 dt/ha, 16,3 % Protein, 82,2 g HLG, 97 % Glasigkeit). Versuchsstamm 1 war ertragreicher als Pandiodur, Durolux, Durofinus, Floradur, dem Versuchsstamm 2 und Riccodur. Verglichen mit 2023 lag der Ertrag bei allen damals getesteten Sorten 2024 deutlich darunter.

Die Glasigkeit lag 2024 bei Videodur und Durolux bei 97 %, beim Versuchsstamm 1 bei 96 %, Riccodur 95 %, Durofinus 93 %, Floradur 92 %, Versuchsstamm 2 91 % und Pandiodur bei 90 %. Mit 16,3 % Proteingehalt lag Videodur vor dem Versuchsstamm 1 (15,7 %), Durolux (15,2 %), Riccodur (14,8 %), Floradur (14,7 %), Durofinus (14,5 %), Pandiodur (13,9 %) und dem Versuchsstamm 2 (13,7 %). Der Feuchtegehalt aller Versuchsglieder lag unter 12 %.

### **Autor des Versuchsberichtes:**

DI Arno Kastelliz, LFS Obersiebenbrunn  
[arno.kastelliz@lfs-obersiebenbrunn.ac.at](mailto:arno.kastelliz@lfs-obersiebenbrunn.ac.at)

*Berichtdatum: 26.02.2025*